

PRODUKTDATENBLATT

SikaCeram[®]-502 TG Flex

FLEXIBILISIERTER, ZEMENTGEBUNDENER FUGENMÖRTEL



PRODUKTBESCHREIBUNG

Flexibilisierter, zementgebundener Fugenmörtel für Fugenbreiten von 2 - 20 mm, der Klasse EN 13888 CG2 WA.

ANWENDUNG

- Alle Arten keramischer Fliesen
- Glasmosaik
- Marmor und Natursteine
- Fugen von Belägen auf Heizestrichen
- Fassaden
- Einsetzbar in Schwimmbädern, Fassaden, Industrie- und hochbelastete Böden
- An Boden und Wand einsetzbar
- Innen- und Aussenbereich

VORTEILE

- Wasserfest
- Hohe Abriebbeständigkeit
- Hohe Festigkeit
- Rissfrei
- Frostbeständig
- Schnell abbindend
- Verformungsfähig
- Geschmeidig, dadurch gut verarbeitbar

UMWELTINFORMATIONEN

EMICODE EC1^{PLUS} R, 3246/12.01.11, 08.06.2011

PRÜFZEUGNISSE

Konformitätsprüfung gemäss den Anforderungen der Norm EN 13888:2010

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Zementgebundener, polymervergüteter Mörtel	
Lieferform	Sack:	25 kg
	Palette:	42 x 25 kg (1 050 kg)
Aussehen/Farbton	Mittelgrau Dunkelgrau	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebände: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschliessen.	
Dichte	Pulver:	~ 1.48 kg/l
	Frischmörtel:	~ 2.01 kg/l

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Fugenbreite	2 - 20 mm
--------------------	-----------

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis 5 l Wasser pro Sack

Verbrauch Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der KonsistenzEinstellung, der Art des zu verarbeitenden keramischen Materials und der Applikationstechnik. Die folgenden Werte können darum in der Praxis etwas abweichen:

Theoretischer Verbrauch Fugenmörtel in g/m²

Grösse der Fliese (cm)	2 mm	5 mm	10 mm	20 mm
Glasmosaik	990			
5 * 5 * 0.4	607	1 395	2 457	3 938
10 * 10 * 0.6	468	1 121	2 093	3 685
7.5 * 15 * 0.7	546	1 305	2 431	4 269
15 * 15 * 0.9	473	1 148	2 191	4 006
20 * 20 * 0.9	356	872	1 682	3 140
20 * 20 * 1.4	554	1 356	2 616	4 884
12 * 24 * 0.9	444	1 078	2 059	3 777
12 * 24 * 1.4	690	1 677	3 204	5 875
20 * 30 * 0.9	298	731	1 417	2 672
30 * 30 * 1.0	265	654	1 276	2 434
30 * 60 * 1.0	199	493	967	1 864
50 * 50 * 1.0	160	396	781	1 516
60 * 120 * 1.1	110	274	542	1 064

Der Verbrauch kann auch mithilfe folgender Formel berechnet werden:

S =	Ganze Fläche (m ²)
a, b =	Fliesengrösse (cm)
l =	Fugengrösse (cm)
h =	Fliesendicke (cm)
d =	Frishmörteldichte (kg/l)

Lufttemperatur Min. +5 °C, max. +25 °C

Untergrundtemperatur Min. +5 °C, max. +25 °C

Topfzeit ~ 20 Minuten

Wartezeit Begebar: ~ 2 Stunden
Voll belastbar: ~ 14 Tagen

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste, nicht tragfähige Oberflächenschichten, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbrete u.ä.) oder Klebemörtel und Abstandhalter müssen entfernt werden.

Für die Anwendung bei hohen Temperaturen auf sehr saugenden Fliesen kann der Untergrund vor dem Verfugen leicht angefeuchtet werden.

Stehendes Wasser sowie wassergesättigter Untergrund sind zu vermeiden.

Die Fugen müssen ausreichend tief sein (min. 3 mm).

Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeit von Fliesenflanken können Farbunterschiede in der Fuge verursachen.

Bei porösen Oberflächen und matten Glasuren können sich Rückstände des Fugenmörtels bilden, daher kann auf Probeverfugungen derartiger Beläge nicht verzichtet werden.

MISCHEN

In einem sauberen Gefäss mit kaltem Leitungswasser 3 Minuten knollenfrei und homogen anmischen und nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten kurz durchrühren und verarbeiten.

APPLIKATION

Frishmörtel mit Gummiwischer, Einfugbrett oder Spezialfugbrett tief und vollflächig einbringen. Das überschüssige Material wird sauber abgeschoben.

Nach dem Ansteifen des Materials wird der Belag grob vorgewaschen. Den verbliebenen Zementschleier anschliessend mit einem feuchten, sauberem Schwamm entfernen. Getrocknetes Material kann am nächsten Tag mit einem Tuch entfernt werden.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WEITERE HINWEISE

Die angegebene Wassermenge nicht überschreiten. Die Mischung darf nicht flüssig sein.

Farbtöne könne pro Charge etwas variieren. Es wird darum empfohlen, zusammenhängende Flächen mit Materialien der gleichen Charge zu verfugen.

Bei keramischen Fliesen und Platten, die nicht glasiert sind, kann nach dem Verfugen ein Zementschleier zurückbleiben. Empfehlung des Herstellers der keramischen Fliesen und Platten beachten.

Den abbindenden Fliesenkleber vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> +25 °C) schützen.

Bewegungsfugen sind im Oberbelag zu übernehmen.

In den ersten 14 Tagen nach der Verfugung keinesfalls eine nasse Reinigung unter Zusatz von Spülmittel oder chemischen Reinigungsmitteln vornehmen, nur sauberes Wasser verwenden.

Säurehaltige Reinigungsmittel möglichst vermeiden, diese können die Fuge zerstören. Falls sie trotzdem zur Anwendung kommen, die Fuge unbedingt vornässen. Nach dem Reinigungsvorgang ist der Belag mit Wasser gründlich nachzuwaschen.

Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % r.F. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
Fax +41 58 436 45 84
sika@sikach
www.sika.ch



MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegeben technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

SikaCeram-502TGFlex_de_CH_(09-2017)_1_1.pdf

Produktdatenblatt
SikaCeram®-502 TG Flex
September 2017, Version 01.01
020404010010000011